

A4 Gründung Kolumbien AK

Antragsteller*in: BDKJ Diözesanvorstand

Tagesordnungspunkt: 5. TOP 5 Anträge

Antragstext

- 1 Die Diözesanversammlung möge beschließen, einen Kolumbien-Arbeitskreis zu
- 2 gründen. Ziel ist es, die Partnerschaften mit unseren kolumbianischen
- 3 Partnerorganisationen, derzeit Hogar del Nino, Creamos und Concern Universal zu
- 4 stärken, persönliche Begegnungen zu fördern und entwicklungspolitisches
- 5 Engagement in unserer Arbeit zu verstetigen.
- 6 Im Arbeitskreis können alle Menschen mitarbeiten, die sich mit der Kolumbien-
- 7 Arbeit im BDKJ DV Aachen auseinandersetzen möchten. Der Arbeitskreis wird von
- 8 einer Person aus dem aktuellen Diözesanvorstand, sowie des aktuellen Referats
- 9 für Entwicklungspolitik begleitet.
- 10 Zu den Aufgaben des Arbeitskreises gehören:
- 11 • Zusammenarbeit und Austausch mit den BDKJ-Partnerorganisationen
- 12 • die Begleitung des bestehenden Freiwilligendienstes,
- 13 • die Begleitung von Partner*innen, die nach Deutschland kommen,
- 14 • die Organisation und Durchführung von Begegnungen (digital und in
- 15 Präsenz),
- 16 • die thematische Vor- und Nachbereitung von Reisen,
- 17 • die Planung gemeinsamer Aktionen und Projekte mit den
- 18 Partnerorganisationen,
- 19 • die Sensibilisierung in den Verbänden für internationale
- 20 Partnerschaftsarbeit,
- 21 • die Vernetzung mit relevanten Partner*innen, explizit der KjG, DPSG und
- 22 dem Diözesanrat.
- 23 Der Arbeitskreis berichtet jährlich auf den Diözesanversammlungen über seine
- 24 Arbeit in Form eines lebendigen Berichts. Zwei Jahre nach Gründung wird die
- 25 Diözesanversammlung im Rahmen einer Evaluation darüber beraten und beschließen,
- 26 ob und wie die Arbeit des AK fortgeführt oder ggf. beendet wird.

Begründung

27 Partnerschaft lebt von persönlicher Begegnung, der Etablierung von Beziehungen,
28 gemeinsamen Zielen und Aktivitäten. Durch die Kolumbienreise im April 2025
29 konnte ein erstes Kennenlernen zwischen Verbandler*innen und den kolumbianischen
30 Partnerorganisationen von BDKJ, KjG und DPSG stattfinden. Es wurde festgestellt,
31 dass "sich kennenlernen" nicht unbedingt auch schon "Partnerschaft" bedeutet.
32 Die Frage nach der weiteren Gestaltung der Partnerschaftsarbeit des BDKJ hat die
33 Teilnehmenden auf der Reise konstant begleitet und es wurden Ideen gesammelt.
34 Mit der Gründung eines Arbeitskreises soll die Verbindung zu den Partner*innen
35 und der Austausch zwischen Verbandler*innen und den BDKJ-Partnerorganisationen
36 weiter ausgebaut und intensiviert werden. Zusammen mit den Partnerorganisationen
37 soll die Ausgestaltung der gemeinsamen Partnerschaft, z.B. durch die
38 Ausarbeitung einer Partnerschaftsvereinbarung definiert, weiterentwickelt und
39 durch gemeinsame Aktionen, Ziele und Treffen in der Verbandsarbeit sichtbar und
40 erlebbar werden.